

**Produktname: Phospho-YAP1 (Ser127) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87275**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:2000-1:20000,IHC 1:100-1:200
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:55 kDa; Observed MW:70-75 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Phospho-YAP1 (Ser127)
<b>Alternative Namen</b>	YAP; YKI; COB1; YAP2; YAP65
<b>Gen-ID</b>	10413
<b>SwissProt ID</b>	P46937
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Phosphopeptid, das den Resten um Ser127 des humanen YAP1 entspricht.

**Hintergrund**

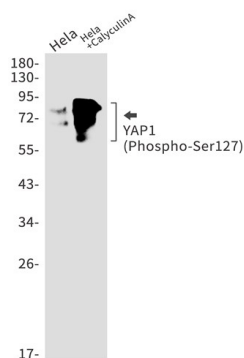
Dieses Gen kodiert einen nachgeschalteten nukleären Effektor des Hippo-Signalwegs, der an Entwicklung, Wachstum,

Reparatur und Homöostase beteiligt ist. Es ist bekannt, dass dieses Gen als Transkriptionsregulator dieses Signalwegs eine Rolle bei der Entstehung und dem Fortschreiten verschiedener Krebsarten spielt und ein potenzielles Ziel für die Krebstherapie darstellen könnte. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2013]

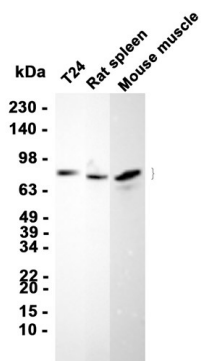
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Nachweis von Phospho-YAP1 (Ser127) in HeLa, HeLa+CalyculinA unter Verwendung eines Phospho-YAP1 (Ser127)-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus T24-Zellen und Rattenmilz sowie Mausmuskulgewebe unter Verwendung von AMRe87275 in einer Verdünnung von 1:6000.